



Konzept „Die kleine Sommer(ferien)schule 2021“

Kooperation von „Familie Marxheim“ und Marxheimer Schule

mit freundlicher Unterstützung der Clément-Stiftung und der Bürgerstiftung Hofheim

Idee:

Familie Marxheim unterstützt in der letzten Woche der Sommerferien mit Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen Kinder der Marxheimer Schule, die durch das Home-Schooling und die damit verbundenen Schwierigkeiten im Rückstand mit den gewünschten Lerninhalten gekommen sind. Außerdem können die Kinder durch den intensiven Kontakt mit den entsprechenden Jugendlichen / jungen Erwachsenen und die ungeteilte Aufmerksamkeit, die ihnen zu Teil wird, auf psychosozialer Ebene profitieren.

Ort:

Klassenräume der Marxheimer Schule

Zeitraum:

23. – 27. August 2021 / täglich 09.00 – 13.00 Uhr

Ausführung:

Die Marxheimer Schule schlägt Kinder vor, die zu dem genannten Personenkreis gehören und deren Eltern mit der Idee einverstanden sind. Angedacht sind 12 Kinder und 12 Betreuer*innen. Die ersten beiden Stunden sollen dem Lernen dienen, in den zwei letzten Stunden werden, je nach Möglichkeit und den aktuellen Hygiene- und Coronavorschriften entsprechend, kleine Ausflüge in die Natur, Schnitzeljagd oder Picknick geplant.

Außerdem wird, angeleitet durch eine Lehramtsstudentin, ein Kunst-Projekt zum Interkulturelles Zusammenleben / Vielfalt, durchgeführt. Die entstandenen Kunstwerke werden dann im Rahmen der Hofheimer Interkulturellen Woche im September mit den Kindern präsentiert und ausgestellt.

„Familie Marxheim“ übernimmt die Organisation und Durchführung des gesamten Projektes.

Die Kinder kommen in der genannten Woche täglich von 09 - 13 Uhr in die Marxheimer Schule. Sie werden einer / einem Jugendlichen / jungen Erwachsenen zugeordnet (1:1 Betreuung, die Tandems bleiben für die ganze Woche bestehen) und haben im Schulgebäude einen festen Platz, an dem sie gemeinsam arbeiten. Die Lehrerinnen können den Kindern Arbeitshefte oder Arbeitsaufträge (Schulbücher o.ä. mit entsprechenden Informationen) mitgeben, an denen die Kinder arbeiten sollten. Ansonsten wird der Stoff des vergangenen Schuljahres wiederholt, um „fit“ für die nächste Klassenstufe zu sein!

Durch die 1:1 Betreuung ergibt sich für die Kinder die Gelegenheit, über ihre persönliche Situation zu sprechen und Sorgen und Nöte mitzuteilen. Außerdem werden von „Familie Marxheim“ Spiele bereitgestellt, die zur Abwechslung und Auflockerung gespielt werden können. Eine Märchenerzählerin wird, je nach Corona-Lage, von Raum zu Raum gehen oder im Freien mit entsprechendem Abstand ein paar Märchen oder kleine Geschichten vortragen. Ein genauer Ablaufplan wird zeitnah erstellt.

Kosten:

Das Angebot ist für die Kinder kostenfrei.

Die Hygienemaßnahmen richten sich nach den zu dieser Zeit gültigen Bestimmungen!